

Datenschutzrechtliche Informationen nach Artikel 13 Absatz 1 und 2 Datenschutz-Grundverordnung

Datenschutzhinweise für Bewerber (m/w/d)

Wir freuen uns, dass Sie sich für uns interessieren und sich für eine Stelle im Landratsamt Vogtlandkreis bewerben oder beworben haben. Wir möchten Ihnen nachfolgend gerne Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Bewerbung erteilen.

1. Wer ist für Datenverarbeitung verantwortlich?

Landratsamt Vogtlandkreis Postplatz 5 08523 Plauen
Hauptamt
Telefon: 03741-300-0 E-Mail: landratsamt@vogtlandkreis.de

2. Name und Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Herr Volker Neef
Landratsamt Vogtlandkreis Bahnhofstraße 42-48 08523 Plauen
Telefon: 03741-300-1868 E-Mail: datenschutz@vogtlandkreis.de

3. Welche Daten von Ihnen werden von uns verarbeitet? Und zu welchen Zwecken?

Wir verarbeiten die folgenden Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Stellen im Landratsamt Vogtlandkreis) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen:

Name und Vorname, Anschrift, Kontaktdaten, Qualifizierungen, beruflicher Werdegang, Grad der Behinderung (freiwillige Angabe) und ggf. weitere Dokumente wie bspw. Fahrerlaubnis, Impfausweis (sofern für die Ausübung der Tätigkeit notwendig).

Darüber hinaus behält sich der Verantwortliche vor, auch auf andere öffentlich zugängliche Informationen zurückzugreifen. Diese können zum Beispiel aus Google-Recherchen oder Social Media Accounts der Bewerber (m/w/d) stammen.

4. Auf welcher rechtlichen Grundlage basiert das?

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Beschäftigtendaten ist die Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Nach Art. 6 Abs. 1 lit. b) sowie Art. 88 DSGVO i. V. m. § 11 des Sächsischen Datenschutzdurchführungsgesetz (SächsDSDG) ist die Verarbeitung der Daten zulässig, die im Zusammenhang mit der Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses erforderlich sind.

Sollten die Daten nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens ggf. zur Rechtsverfolgung erforderlich sein, kann eine Datenverarbeitung auf Basis der Voraussetzungen von Art. 6 DSGVO, insbesondere zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgen. Unser Interesse besteht dann in der Geltendmachung oder Abwehr von Ansprüchen.

5. Wie lange werden die Daten gespeichert?

Daten von Bewerbern (m/w/d) werden im Falle einer Absage nach 6 Monaten gelöscht.

6. An welche Empfänger werden die Daten weitergegeben?

Wir nutzen für den Bewerbungsprozess einen spezialisierten Software-Anbieter. Dieser wird als Dienstleister für uns tätig und kann im Zusammenhang mit der Wartung und Pflege der Systeme ggf. auch Kenntnis von Ihren personenbezogenen Daten erhalten.

Wir haben mit diesem Anbieter einen sog. Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen, der sicherstellt, dass die Datenverarbeitung in zulässiger Weise erfolgt.

Ihre Bewerberdaten werden nach Eingang Ihrer Bewerbung von der Personalabteilung gesichtet. Die Bewerbungen werden dann intern an die Dienststellenleitung, die Amtsverantwortlichen für die jeweils offene Position, den Personalrat, die Gleichstellungsbeauftragte und ggf. die Schwerbehindertenvertretung und Jugend- und Auszubildendenvertretung weitergeleitet. Bei Stellenbesetzungen von Beigeordneten, Geschäftsbereichsleitern, Amtsleitern und Beauftragten

werden die Bewerberdaten zudem, entsprechend der Hauptsatzung des Vogtlandkreises, den Mitgliedern des vorberatenden Ausschusses und Kreistages bei Bedarf zur Verfügung gestellt. Dann wird der weitere Ablauf abgestimmt. Im Landratsamt Vogtlandkreis haben grundsätzlich nur die Personen Zugriff auf Ihre Daten, die dies für den ordnungsgemäßen Ablauf unseres Bewerbungsverfahrens benötigen.

7. Wo werden die Daten verarbeitet?

Die Daten werden grundsätzlich auf IT-Systemen in Räumlichkeiten des Landratsamtes verarbeitet. Auf diese IT-Systeme haben neben Administratoren nur Mitglieder der Personalabteilung und der Dienststellenleitung Zugriff. Sollten Beschäftigendaten bei Dienstleistern verarbeitet werden, stellen wir sicher, dass dies unter Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben erfolgt. Eine Verarbeitung von Beschäftigendaten außerhalb der Europäischen Union erfolgt nicht.

8. Ihre Rechte als „Betroffener“ (m/w/d)

Nach Art. 15 der DSGVO haben Sie das Recht auf Auskunft über die von uns zu Ihrer Person verarbeiteten personenbezogenen Daten.

Bei einer Auskunftsanfrage, die nicht schriftlich erfolgt, bitten wir um Verständnis dafür, dass wir dann ggf. Nachweise von Ihnen verlangen, die belegen, dass Sie die Person sind, für die Sie sich ausgeben.

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen gemäß Art. 16 DSGVO ein Recht auf Berichtigung zu.

Weiterhin stehen Ihnen, sofern die entsprechenden Voraussetzungen vorliegen, ein Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO), ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung zu (Art. 21 DSGVO).

9. Beschwerderecht

Sie haben gemäß Art. 77 DSGVO das Recht, sich an eine Aufsichtsbehörde mit einer Beschwerde zu wenden. Die zuständige Aufsichtsbehörde für das Landratsamt Vogtlandkreis ist:

Die Sächsische Datenschutz- und Transparenzbeauftragte, Maternistraße 17, 01067 Dresden

Telefon: 0351/85471-101

Telefax: 0351/85471-109

E-Mail: post@sdtb.sachsen.de

Sie können sich aber auch an jede andere Aufsichtsbehörde wenden.